Der Autor verdeutlicht mit diesem Text sein Standpunkt zum Thema der Digitalisierung insbesondere in der Arbeitswelt.  
Einer seiner Argumente zu seinem Standpunkt ist, dass Technologie auch in nicht IT schweren Bereichen wie z.B. Dachdecker oder Anlagenmechaniker, das Erlernen des Berufes vereinfachen sollen. Diesem Argument muss ich zustimmen, da die Digitale Technologie im Beruf die meisten Jobs um einiges vereinfachen würde.  
Genauso würde das Erlernen des Theoretischen Lernstoffes viel leichter werden, wenn die Materialien online wären.

Einen weiteren Punkt den Herr Aumiller erwähnt, wäre die Nutzung von Virtual oder Augmente Reality und deren Nutzung für einen bessern und sicheren Lerneffekt, da das Arbeiten mit echten schädlichen Mitteln wie z.B. Säuren in VR viel sicherer ist und den gleichen Punkt erfüllt.  
Der Autor hat recht, dass das Lernen mit VR oder AR sicherer ist als der Umgang mit echten schädlichen Mitteln, doch die Kosten diese Technologien anzuschaffen ist für die meisten kleineren Firmen viel zu hoch und noch dazu kommen die Kosten für das Personal, dass diese neue Technologie auch noch erlernen müssten.

Darauffolgend berichtet der Verfasser von der Nutzung des digitalen Berichtsheft „BLok“ und schreibt davon, dass dieser zu fast jeder Zeit und an fast jedem Ort ohne großen Aufwand ausgefüllt werden kann, welches das Leben des Auszubildenen stark vereinfachen würde.  
Leider akzeptiert nicht jede zuständige Handelskammer das Tool und wie bekannt ist, ist das Breitbandnetz in Deutschland nicht allzu gut ausgebaut.  
Dies bedeutet, dass es ist nicht von überall möglich ist das Tool zu nutzen, da in Kleineren Dörfern oder auf dem Land nahezu kein Mobilenetz zur Verfügung steht.